

N i e d e r s c h r i f t

**über die. 1. öffentliche Sitzung des Seniorenbeirates
am Dienstag, 01.06.2021, um 19:00 Uhr in der Volkshalle Linden**

Seniorenbeiratsmitglieder	Herr Hans Bausch Frau Sonja Hofmann Herr Hans-Jürgen Jung Herr Winfried Keßler Herr Joachim Pirr Frau Inge Schimmel Herr Bernd Wagner Frau Cornelia Weiß Herr Horst Weitze
Stadtverordnetenvorsteher	Herr Fabian Wedemann
Magistrat	Frau Petra Braun Herr Wolfgang Gath Herr Harald Liebermann Herr Gerhard Trinklein
Fraktionsvorsitzende	Herr Thomas Altenheimer (CDU) Herr Joachim Schaffer (Freie Wähler)
von der Verwaltung	Herr Daniel Weber Frau Tanja Arnold Frau Anne Meerstein Herr Tim Schneider Herr Eckardt Hilberg
Protokollführer/in	Frau Anne Meerstein

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung, Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Wahl der/des Vorsitzenden
- 3 Wahl der stellvertretenden Vorsitzenden/des stellvertretenden IVorsitzenden
- 4 Wahl der Schriftführerin und Schriftführer
- 5 Wahl einer Vertreterin, eines Vertreters für den Kreissenorenbeirat
- 6 Wahl einer Stellvertreterin, eines Stellvertreters für den Kreissenorenbeirat
- 7 Verschiedenes

Öffentlicher Teil

Zu TOP 1 Begrüßung, Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Stadtverordnetenvorsteher Herr Wedemann begrüßt alle Anwesenden recht herzlich zur ersten konstituierenden Sitzung des Seniorenbeirates und eröffnete die Sitzung. Er stellt fest, dass form- und fristgerecht geladen wurden und die Sitzung beschlussfähig ist. Zu Beginn erklärt Herr Wedemann, die Funktion der Mikrofonanlage.

Außerdem erläutert er auch noch einmal kurz das aushängende Hygienekonzept, welches beachtet werden muss. Sobald nicht in das Mikrofon gesprochen wird, muss die Mund-Nasenbedeckung getragen werden. Der Abstand ist zu wahren und darauf zu achten, dass keine Gruppenbildung am Ein- und Ausgang stattfindet.

Wedemann bedankt sich bei den Beiratsmitgliedern für das Interesse und Engagement, im Seniorenbeirat mitzuarbeiten und beglückwünscht alle zur Wahl.

Herr Wedemann übergibt das Wort an den Ersten Stadtrat Herrn Liebermann, der alle Anwesenden recht herzlich im Namen des Magistrats begrüßt. Herr Liebermann hebt noch einmal hervor, dass aufgrund der Vielzahl an Bewerbungen, großes Interesse in der Bevölkerung besteht und wie wichtig, der Seniorenbeirat ist. Er freut sich sehr darüber, dass Herr Horst Weitze für ihn nachgerückt ist. Aufgrund seiner Wahl zum Ersten Stadtrat musste Herr Liebermann sein Mandat im Seniorenbeirat niederlegen. Herr Liebermann bedankt sich für die Ideen und Gedanken, die in den einzelnen Bewerbungen entstanden sind. Nun sind die Weichen für den Beirat gestellt. Außerdem teilt er selbst noch als Anregung mit, dass eine Zusammenarbeit mit der Jugend angestrebt werden sollte. Gerade in Zeiten der Corona-Pandemie hat man durch Hilfen der Jugendlichen gesehen, wie wichtig, die Brücke zwischen Senioren und Jugendlichen ist.

Zu TOP 2 Wahl der/des Vorsitzenden

Stadtverordnetenvorsteher Fabian Wedemann bittet um Vorschläge für die Wahl der/des Vorsitzenden. Herr Wagner meldet sich zu Wort und bezieht sich noch einmal auf das Vorgespräch, welches per Zoom am 26.05.2021 stattgefunden hat. An diesem Termin konnte Herr Bausch nicht teilnehmen, sodass Herr Wagner das Wort an Herrn Bausch übergibt und diesen als Vorsitzenden vorschlägt. Herr Bausch teilt mit, dass er sich aufgrund anderer Verpflichtungen nicht zur Wahl des Vorsitzenden zur Verfügung stellt. Frau Weiß schlägt im Anschluss Herrn Wagner als Vorsitzenden vor. Nachdem keine weiteren Wahlvorschläge eingebracht werden, bittet Herr Wedemann zur offenen Abstimmung per Handzeichen.

Mit einstimmigem Wahlergebnis wird Herr Bernd Wagner als Vorsitzender des Seniorenbeirates Linden gewählt.

Fabian Wedemann beglückwünscht Herrn Wagner zur Wahl des Vorsitzenden des Seniorenbeirates Linden und übergibt ihm das Wort und als neuem Vorsitzenden die Sitzungsleitung. Vorsitzender Herr Wagner bedankt sich und wünscht allen Anwesenden eine gute Zusammenarbeit.

Zu TOP 3 Wahl der stellvertretenden Vorsitzenden/des stellvertretenden Vorsitzenden

Vorsitzender Bernd Wagner bittet um Vorschläge für die Wahl der stellvertretenden Vorsitzenden/des stellvertretenden Vorsitzenden und würde sich wünschen, dass eine der anwesenden Frauen eine Stellvertretung übernimmt.

Vorsitzender Bernd Wagner bittet erneut um Vorschläge.

Hans-Jürgen Jung schlägt Inge Schimmel vor.
Frau Sonja Hofmann schlägt Cornelia Weiß vor.

Cornelia Weiß teilt mit, dass sie keinerlei Vorstandsposten möchte.

Vorsitzender Wagner erfragt noch einmal weitere Vorschläge.

Es entwickelt sich ein lebhafter Dialog zu den Wahlvorschlägen für die stellvertretenden Vorsitzenden. Hierbei werden verschiedene Szenarien erörtert. Schließlich wird ein gemeinsamer Wahlvorschlag eingebracht. Dieser lautet:

Joachim Pirr schlägt Sonja Hofmann vor.

Inge Schimmel schlägt Winfried Kessler vor.

Vorsitzender Bernd Wagner, befragt alle Anwesenden, ob eine geheime Wahl gewünscht ist. Dies ist nicht der Fall, sodass die Wahlvorschläge als gemeinsamer Wahlvorschlag zu werten ist. Wagner befragt Sonja Hofmann und Winfried Kessler, ob sie die Wahl annehmen. Beide stimmen diesem Vorschlag zu.

Vorsitzender Wagner bittet um Handzeichen zu dem einheitlichen Wahlvorschlag, dass Frau Sonja Hofmann und Herr Winfried Kessler als Stellvertreterin und Stellvertreter gewählt werden. Die Abstimmung ergibt mit 9 Ja-Stimmen ein einstimmiges Ergebnis. Der Herr Wagner beglückwünscht zur Wahl der Stellvertreterin und des Stellvertreters.

Zu TOP 4 Wahl der Schriftführerin und Schriftführer

Herr Weitze erinnert noch einmal an die Frage einer stellvertretenden Schriftführerin/ eines stellvertretenden Schriftführers, aus der Zoom Sitzung vom 26.05.2021. Herr Weber erläutert, dass aus Sicht der Verwaltung aufgrund der Geschäftsordnung des Seniorenbeirates nur ein Schriftführer bestimmt werden kann. Sollte eine Stellvertreterin/ ein Stellvertreter von den Beiratsmitgliedern gewünscht werden, dann müsse dies innerhalb der Geschäftsordnung angepasst werden. Cornelia Weiß schlägt vor bei Ausfall der Schriftführerin/ des Schriftführers, ein Beiratsmitglied für den Posten zu benennen.

Vorsitzender Herr Wagner bittet um Vorschläge für Wahl der Schriftführerin und Schriftführer. Er selbst schlägt Herrn Joachim Pirr vor. Weitere Vorschläge gibt es nicht.

Er bittet um Abstimmung per Handzeichen. Die Abstimmung ergibt mit 9 Ja-Stimmen, ein einstimmiges Ergebnis. Der Vorsitzende beglückwünscht Herrn Pirr zur Wahl als Schriftführer.

Zu TOP 5 Wahl einer Vertreterin, eines Vertreters für den Kreissenorenbeirat

Vorsitzender Bernd Wagner bittet um Vorschläge für die Wahl einer Vertreterin, eines Vertreters für den Kreissenorenbeirat.

Cornelia Weiß schlägt Horst Weitze vor

Vorsitzender Herr Wagner weist noch einmal drauf hin, dass bei entsprechend relevanten Themen im Kreissenorenbeirat auch mehrere Mitglieder des Lindener Seniorenbeirates mit vor Ort sein können. Zu beachten ist, dass die Stadt Linden im Kreissenorenbeirat allerdings nur eine Stimme hat.

Herr Wagner bittet um Handzeichen zum Wahlvorschlag, Herrn Horst Weitze, als Vertreter für den Kreissenorenbeirat zu wählen. Die Abstimmung ergibt mit 9 Ja-Stimmen, ein einstimmiges Ergebnis. Herr Wagner beglückwünscht Herrn Weitze zur Wahl des Vertreters für den Kreissenorenbeirat.

Zu TOP 6 Wahl einer Stellvertreterin, eines Stellvertreters für den Kreissenorenbeirat

Herr Wagner bittet um Vorschläge für die Wahl einer Stellvertreterin, eines Stellvertreters für den Kreissenorenbeirat.

Herr Weitze schlägt Herrn Hans-Jürgen Jung vor.

Herr Wagner bittet um zur Abstimmung über den Wahlvorschlag. Die Abstimmung ergibt mit 9 Ja-Stimmen, ein einstimmiges Ergebnis. Der Vorsitzende beglückwünscht Herrn Jung zur Wahl des Stellvertreters für den Kreissenorenbeirat.

Zu TOP 7 Verschiedenes

Herr Wagner bittet um Vorschläge.

Vorsitzender Wagner bittet die Verwaltung um Mitteilung, wie mit der weiteren organisatorischen Abwicklung (Einladungen) der nächsten Sitzungen verfahren wird. Herr Weber äußert, dass diesbezüglich ein Termin innerhalb der Verwaltung vereinbart wird. Außerdem wird erfragt, wer erster Ansprechpartner seitens der Verwaltung ist. Herr Weber benennt Frau Meerstein, da sie die Koordinatorin für die Senioren der Stadt Linden ist. Herr Wedemann schlägt den 13.07.2021 vor. Ausschüsse und Stadtverordnetenversammlung sind in den Wochen vorher. Herr Bausch spricht sich aufgrund der vorher stattfindenden Stadtverordnetenversammlung ebenfalls für den Termin aus, da die Tagesordnung der Stadtverordnetenversammlung nach relevanten Punkten für den Seniorenbeirat geprüft werden kann und die in der Seniorenbeiratssitzung besprochen werden kann. Als nächster Sitzungstermin wird Dienstag, 13.07.2021 um 19 Uhr festgelegt. Der Ort der Sitzung wird innerhalb der Einladung noch bekanntgegeben. Aufgrund aktueller Corona-Pandemie Lage noch nicht absehbar, an welchen Ort die Sitzung möglich ist. Herr Weitze regt an, dass sich jeder der Anwesenden Beiratsmitglieder bis zur nächsten Sitzung Gedanken macht, welche Themen für jeden einzelnen relevant sind. Herr Wagner erinnert hier auch nochmal an den Austausch untereinander. Herr Bausch fragt an und bittet seitens der Verwaltung um Klärung bzgl. der Wahlzeit des Seniorenbeirat Linden und des Kreissenorenbeirates. Der Seniorenbeirat Linden ist für 2 Jahre gewählt und der Kreissenorenbeirat des Landkreis Gießen ist für die Wahlzeit des Kreistages gewählt. Herr Weber übernimmt dieses Thema und klärt es bis zur nächsten Sitzung.

Herr Pirr fragt an, wie die Beiratsmitglieder an die Niederschriften der Stadtverordnetenversammlung gelangen. Herr Wagner teilt mit, dass dies im Termin mit der Verwaltung ebenfalls geklärt wird. Herr Bausch weist Stadtverordnetenvorsteher Wedemann daraufhin, dass die Mitglieder des Seniorenbeirates alle, für sie relevanten Informationen, erhalten. Herr Wedemann bestätigt dies. Herr Wedemann teilt mit, dass langfristig Termin für Beiratssitzung vor der Stadtverordnetenversammlung zu setzen. Und er teilt mit, dass Ausschüsse und Stadtverordnetenversammlung die Termine weiter gefasst werden sollen. Innerhalb der Sommerpause der Sitzungen wird sich das etwas genauer entwickeln. Beschlüsse, die im Beirat gefasst werden, können so auch in die Stadtverordnetenversammlung eingebracht werden.

Frau Weiß, teilt mit, dass sie vor einiger Zeit einen Antrag bei der Stadt gestellt hat, bzgl. der Einrichtung eines Behindertenbeauftragten. Sie weiß nicht, inwieweit das mit dem Seniorenbeirat zusammenhängt. Dies wird als Tagesordnungspunkt auf die nächste Sitzung gesetzt.

Herr Wagner bedankt sich bei allen Beiratsmitgliedern und freut sich sehr auf die Zusammenarbeit. Ebenfalls geht sein Dank an das Publikum, welches so zahlreich erschienen ist. Herr Wagner schließt die Sitzung um 19:51 Uhr.

.....
Vorsitzender Bernd Wagner

.....
Protokollantin Anne Meerstein